

	<p>Objekt: Briefbeschwerer mit Kohle- und Kohleöl-Einschlüssen</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030006226001</p>
--	--

Beschreibung

Durchsichtiger Polyester-Quader mit der vorderseitigen Aufschrift "Kohleöl-Anlage Bottrop 8. Juli 1981 Rag VEBA OEL". Auf der linken Seite Einschluss eines Kohlestücks, auf der rechten Seite Einschluss von Kohleöl.

Diente vermutlich als Briefbeschwerer.

Die Kohleverflüssigungsanlage auf dem Gelände des Bergwerks Arenberg-Fortsetzung wurde am 8. Juli 1981 von der Ruhrkohle AG und der VEBA Oel AG als "Kohleölanlage Bottrop" als Pilotanlage in Betrieb genommen. Zu diesem Anlass entstand der Gießharzquader, der ein Stück Kohle als Ausgangs- und einen Öltropfen als Endprodukt der neuen Anlage enthält, und damit die Hoffnungen symbolisiert, die der Bergbau in die Technik der Kohleverflüssigung setzte.

Grunddaten

Material/Technik: Gießharz, Kohle, Kohleöl *
Maße: Höhe: 50 mm; Breite: 70 mm; Länge: 30 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1981
	wer	Ruhrkohle AG (RAG)
	wo	Gelsenkirchen
Hergestellt	wann	1981

wer VEBA-Oel AG

wo Gelsenkirchen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Ruhrgebiet

Schlagworte

- Kohleverflüssigung
- Werbemittel
- Öle